

●
Stimmen zum Kampf

„Es wird sicher ganz schwer“

Patric Nuding, KSV-Trainer: „Das Ergebnis ist ok für den Rückkampf, aber ich kann nicht ganz zufrieden sein. Bis zur Pause war es zwar nicht perfekt, aber wir waren im Soll.“

Bernd Reichenbach, Trainer KSV Ispringen: „Unsere Rechnung ist aufgegangen, Kevin Henkel hat sich in den Dienst der Mannschaft gestellt, gegen einen solchen Weltklassemann kann man einen Vierer abgeben. Mit einem Unentschieden stehen wir schließlich mit einem Bein im Finale. Schade, dass so wenig Zuschauer da waren, der zweite Weihnachtsfeiertag war kein besonders geeigneter Termin.“

Benjamin Sezgin, KSV-Eigengewächs, das nicht zum Einsatz kam: „Es ist nicht schlimm für mich, wenn ich nicht ringe. Hauptsache, die Mannschaft erreicht ihr Ziel. Im Rückkampf kann alles passieren, das hat man heute gesehen, wie eng die Entscheidungen sein können. Aber unsere Chancen aufs Finale stehen gut, ich denke, dass wir beim Stilartwechsel im Rückkampf sogar noch ein bisschen stärker sind.“

Helmut Klingl, Präsident KSV Aalen: „Nach der Pause ist es nicht optimal gelaufen. Aber ich habe mich vor allem über das Kampfgericht gewundert, Frunze hätte klar disqualifiziert gehört, der hat sich zwei klare Verschnaufpausen genommen. Ich bin trotzdem optimistisch, dass wir's schaffen.“

Werner Koch, Vorsitzender KSV Ispringen: „Wir haben nicht gerade gut aufgestellt, und zur Pause sind wir schlecht dagestanden. Am Ende können wir mit dem Unentschieden zufrieden sein, wobei es auswärts bei Aalen sicher ganz schwer für uns wird.“ mü

© Schwäbische Post 26.12.2016 22:05

Zu diesem Artikel wurden noch keine Kommentare geschrieben.

Vorteile durch Pumpentausch: Das sind die Hintergründe

Anzeige



Ein vorgezogener Pumpentausch schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch Umwelt und Klima! Was sind Heizungs- und Zirkulationspumpen überhaupt und wofür braucht man sowas eigentlich? Mehr Informationen gibt es dazu von Wilo [weiter](#)

Artikel aus der Redaktion